

Hochwasser flächendeckend Hilfe grenzenlos

Bei Einsätzen in der Größenordnung des Hochwassers von 2013 reichen die ohnehin schon strapazierten örtlichen Strukturen oft nicht aus, um überörtlich angeforderte Einheiten zu führen. Die Unterstützung durch überörtlich angeforderte operativ-taktische Führung hat sich daher bewährt und ist aufgrund einheitlicher Grundlagen auch länderübergreifend möglich. Einmal mehr zeigte sich, dass diese Zusammenarbeit äußerst sinnvoll ist.



AKTUELLES

8 Ergebnisse einer Umfrage: Wie zufrieden waren Einsatzkräfte im Hochwasser 2013?

Um einen Überblick über die persönliche Zufriedenheit von ehrenamtlichen Einsatzkräften im Hochwassereinsatz 2013 zu erhalten, wurde von der FH Köln eine Online-Umfrage durchgeführt.
C. Baumgarten, C. Bentler

RETTUNG/SANITÄT

12 Hochwassereinsatz mit RTW: Bewegende Bilder bleiben

Mit einem 24 Fahrzeuge umfassenden Konvoi der Feuerwehrbereitschaft des Kreises Pinneberg waren Kräfte aus dem hohen Norden in die Hochwassergebiete Sachsen-Anhalts aufgebrochen. Der Einsatz hat Spuren hinterlassen. Ein Erlebnisbericht.
S. Vasel

RETTUNG/SANITÄT

17 Überörtliche Hilfeleistung: Verstärkter Wasserrettungszug NRW in Magdeburg

K. Püttmann

22 „Gut Ding mit Weile“: EU-Richtlinie zum Hochwasser-Risikomanagement

C. von Spiczak-Brzezinski

RETTUNG/SANITÄT

26 Online-Plattform: Team Bayern organisiert Laienhelfer im Katastrophenfall

Freiwillige können sich auf einer Online-Plattform registrieren, um bei Katastrophen gezielt professionelle Helfer zu unterstützen. Mit „Team Bayern“ soll unkompliziert ungebundene Hilfe angeboten werden.
G. Bücherl

RETTUNG/SANITÄT

30 First Responder 2.0: Leitstellen-Alarmierung per App

Die neuen Mobil-Sanitär-Responder kommen in der gesamten Steiermark zum Einsatz. Der hohe Grad der Verfügbarkeit ergibt sich aus der großen Anzahl eingebundener Sanitäter.
P. Hansak

RETTUNG/SANITÄT

35 Erste-Hilfe-Schulung der besonderen Art: Dekon-V beim THW in Tönning

Die Erste-Hilfe-Leistung unter den besonderen Einsatzoptionen eines Technischen Zuges werden vom THW-Ortsverband Tönning im Kreis Nordfriesland seit zwei Jahren angeboten.
R. Oldehus, A. M. Bernhardt

Überörtlicher KatS Vom Pott an die Elbe

Bis zu 4.000 Rotkreuzler standen den Flutopfern in den Hochwassergebieten der Elbe in Ostdeutschland täglich zur Seite, darunter insgesamt rund 900 Helferinnen und Helfer des DRK aus Nordrhein-Westfalen. Sie unterstützten die Menschen bei der Deichverteidigung, evakuierten Betroffene aus ihren Häusern, betreuten und versorgten Flutopfer sowie die vielen tausend Hilfskräfte aus ganz Deutschland.

S. 17



FÜHRUNG

38 Feuerwehr Hannover: Mobile Führungsunterstützung beim Elbe-Hochwasser 2013

Personal und Ausstattung von Technischer Einsatzleitung sowie Kreisfeuerwehrebereitschaft Hannover waren zwölf Tage in die Katastrophenabwehr in Sachsen-Anhalt mit eingebunden.
C. Lange



Deichverteidigung: Basics

Der Artikel verschafft eine Übersicht über das Thema Deichverteidigung. Er behandelt die verschiedenen Deicharten und die unterschiedlichen Maßnahmen der Deichverteidigung. Auch die Allzweckwaffe „Sandsack“ wird gewürdigt, ebenso die Aktivitäten des THW. S. 42

TECHNIK

42 Im Einsatz mit dem Technischen Fachberater des THW: Deichverteidigung bei extremen Hochwasserereignissen

C. von Spiczak-Brzezinski

47 Abrollbehälter für den Hochwassereinsatz: Sandsackbefüllung und Schlauchsystem

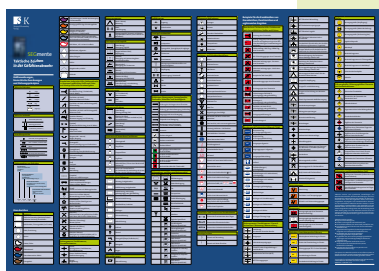
C. Lange

REDAKTIONELLES

6 News & Kleinanzeigen

49 Leserbrief

50 Termine & Impressum



Taktische Zeichen

Das Poster gibt Orientierung über die wichtigsten taktischen Zeichen in der Gefahrenabwehr. Alle Zeichen entsprechen den aktuellen Empfehlungen des BBK. Wir schenken Ihnen das Poster, wenn Sie ab sofort IM EINSATZ abonnieren. Rufen Sie uns an unter 04405 9181-0 oder senden Sie eine Mail an service@skverlag.de. Oder Sie erledigen das Ganze auf www.skverlag.de.